

Rallye Por las Pampas: Volkswagenpilot Saby baut Führung aus

Volkswagen Werkspilot Bruno Saby hat seine Führung im Race-Touareg auf der extrem rauen fünften Etappe der Rallye Por las Pampas erfolgreich verteidigt.

Dabei profitierte der Franzose auf der 519 Kilometer langen Strecke zwischen La Serena und Copiapó in Chile an einem schwierigen Tag, der allen Piloten Rückschläge bescherte, vom exzellenten Teamgeist bei Volkswagen. So half Jutta Kleinschmidt ihrem Teamkollegen, der am vierten Tag in Folge an der Spitze liegt, mit Material aus, während Saby im Gegenzug ein Ersatzrad an die durch vier Reifenschäden zurückgeworfene Deutsche abgab. Während viele Teilnehmer im Spitzenfeld durch Reifenschäden und Navigationsfehler Zeit einbüßten, geht Saby, auf der fünften Etappe Tageszweiter, am Freitag mit 12.29 Minuten Vorsprung in die mit 629 Kilometern längste Prüfung der Rallye, bevor am Samstag nach weiteren 224 Prüfungs-Kilometern das Ziel erreicht ist.